Antrag öffentlich	Datum 24.09.2021	Nummer A0193/21

Absender **Fraktion DIE LINKE**	
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Prof. Dr. Alexander Pott	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	07.10.2021

Kurztitel Digitale Hundesteuermarke

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alternativ zur bestehenden Verfahrensweise die Einführung einer digitalen Hundesteuermarke zu prüfen.

Begründung:
Hundehalter kennen das Problem: Die Hundemarke – ob am Schlüsselbund, am Hundehalsband oder lose in der Tasche, weil auch andere Familienmitglieder/Freunde mit dem Hund spazieren gehen - kann schnell verloren gehen und muss dann umständlich neu beschafft werden.
Eine digitale Hundemarke könnte bürokratischen Aufwand verringern und vereinfacht die Handhabung im Alltag, da beispielsweise ein QR-Code nur eingescannt werden müsste und so auf dem Smartphone (das meist auch bei einem Spaziergang mit dem Vierbeiner dabei ist) für Kontrollierende des Ordnungsamtes auslesbar ist.
Es muss jedoch weiterhin eine Möglichkeit geben den Nachweis auch ohne Smartphone nutzen zu können. Die existierende Marke soll natürlich auch weiterhin die analoge Alternative bleiben.

Nadja Lösch
Fraktionsvorsitzende

René Hempel
Fraktionsvorsitzender